

## **Erfahrungsbericht zur Duetta 94**

Beschrieben wird hier die Ausführung mit Pinne und 18 PS Yanmar Diesel Baujahr 1985

### **1. Segeleigenschaften**

Die Duetta 94 hat sehr gute Segeleigenschaft und läßt sich leicht Handhaben. Durch die leichte Übertakelung muß früh gerefft werden. Bei Leichtwind ist man dafür aber recht zügig unterwegs. Der Rudergänger kann die Großschot und die Genuaschoten gut erreichen und somit auch gut Einhand segeln.

### **2. Innenausbau**

Es gibt sechs Kojen ( 2x Vorschiff, 2x Salon, 2x Achterkabine ). Wobei im Salon die Rückenlehnen entfernt werden können und so zwei vollwertige Schlafplätze entstehen. Es ist jedoch nicht zu empfehlen alle Kojen zu belegen. Eine gute Belegung sind 3 – 4 Personen. In der Achterkabine löst sich im Laufe der Jahre die Deckenverkleidung auf und muss erneuert werden.

Die runden Bulleyes sind oft undicht. Ich nutze diese daher nicht mehr und habe sie mit Dichtungsmasse abgedichtet.

Die Pantry ist mit einem 3-flammigen Gas Backofen und einer Peltier Kühlbox ausgestattet. Der im Vergleich zur Kompressorkühlbox höhere Stromverbrauch stört zumindest bei den Temperaturen auf der Ostsee nicht. Die Abdeckung des Gasherdes lässt sich nach achtern verschieben und somit die Ablagefläche vergrößern. Bis auf das Seeventil der Spüle, sind alle Seeventile gut zu erreichen.

### **3. Außen**

Die Teakbeläge in der Plicht müssen nach ca. 20 Jahren erneuert werden. Welches kein großes Problem darstellt, wenn man die alten Bänke als Muster nimmt.

### **4. Motor**

Der Motor ist nach entfernen des Kastens, welcher gleichzeitig als Niedergang dient, sehr gut zugänglich. Die Motorleistung ist auch bei starkem Gegenwind (7-8) noch ausreichend.

### **5. Elektrik**

Unter der Achterkoje ist Platz für zwei 88 AH Batterien. Die Batterieanzeige mit LEDs sollte durch ein Voltmeter ersetzt werden – Siehe <https://duetta94.com/skipper-tips/batteriespannungsanzeige.php> .

Der im Ankerkasten untergebrachte Landanschluss vergammelt mit der Zeit und muss ggf. ersetzt werden.

Die über dem Niedergang angebrachten Instrumente lassen sich vom Rudergänger gut ablesen.

## **6. Ersatzteile**

Die Ersatzteilversorgung ist auch nach Jahren noch gut: <https://www.marina-team.de/>

## **7. Fazit**

Ich kann das Schiff uneingeschränkt empfehlen.